

Statistik der nicht untergebrachten Wohnungslosen – Pretest Dez. 2026 –

**Liefervereinbarungen für Datenlieferungen
im XML-Format DatML/RAW
(Teil des XÖV-zertifizierten Standards XStatistik)**

Statistik:	0854	EVAS-	31911	Gültig ab	Jahr 2026	Version:
		Nr.:		BZR:		
Periodizität:	jährlich					
Lieferfristen:	1 Monat nach Stichmonat					
Status:	endgültig					
Stand:	01.09.2026					
Kontakt:	eSTATISTIK.core@destatis.de					
Erhebungsbeschreibung: Wohnungslosigkeit_nicht_untergebracht						
© Statistisches Bundesamt Wiesbaden, Deutschland						

Inhalt

1	Änderungsverlauf	3
1.1	Übersicht der Versionen	3
1.2	Änderungen zum vorhergehenden Gültigkeitsbeginn.....	3
2	Dokumentation	4
3	Was ist eSTATISTIK.core?	5
4	Glossar	6
5	Struktur von Datenlieferungen	8
5.1	Datenlieferung und Meldung	8
5.2	Nachrichten, Segmente und Datensegmente	8
6	Angaben zur Datenlieferung	9
6.1	Zeichenkodierung.....	9
6.2	Kennzeichnung als Testlieferung	9
6.3	Informationen zur Erstellung der Datenlieferung	10
6.4	Absender	10
6.5	Empfänger	11
7	Empfangsbestätigung	11
7.1	Eingangsstempel.....	11
7.2	Prüfprotokoll	11
8	Angaben zur Meldung	11
8.1	Auskunftgebender	11
8.2	Berichtsempfänger	13
8.3	Erhebungsinformationen	13
9	Vorgaben zu den statistischen Werten	14
9.1	Hilfsmerkmale	15
9.2	Datensegmente und Datensätze	16
9.3	Merkmale	17
9.4	Merkmalsgruppen	39

1 Änderungsverlauf

1.1 Übersicht der Versionen

Version	Datum	Autor/Amt/Tel.-Nr.	Änderung
1.0	01.09.2026	Wolfgang Hüning	Neuerstellung

1.2 Änderungen zum vorhergehenden Gültigkeitsbeginn

Allgemeine Bemerkungen

--

Datensätze

Name	Änderungen

Hilfsmerkmale

Name	Änderungen

Merkmale

Name	Änderungen

Merkmalsgruppen

Name	Änderungen

2 Dokumentation

An wen richtet sich dieses Dokument?

Diese Liefervereinbarung richtet sich an IT-Fachkräfte bei Softwareanbietern oder Auskunftgebenden, sowie an alle Verfahrensbetreiber, die DatML/RAW erstellen bzw. verarbeiten. Sie enthält die Vorgaben, ein Statistikmodul als Programmkomponente zur Erzeugung und Übermittlung von Datenlieferungen an die amtliche Statistik im XML-Standardformat DatML/RAW zu erstellen und in Softwareprodukte zu integrieren.

Was beinhaltet dieses Dokument und was nicht?

In der vorliegenden Liefervereinbarung finden Sie die verbindlichen Vorgaben für eine Datenlieferung zur genannten Erhebung. Außerdem sind die wichtigsten Konventionen der erforderlichen Angaben für DatML/RAW dargestellt.

Die gesamte Spezifikation des DatML/RAW-Schemas, das Teil des XÖV-zertifizierten Nachrichtenformats XStatistik ist, entnehmen Sie bitte [\[SPEZ\]](#). Sie benötigen außerdem zu jeder Erhebung eine Erhebungsbeschreibung im Format DatML/SDF (s. [\[SDF\]](#)). Sie ist die formale, maschinell auswertbare Form der Liefervereinbarung im XML-Format.

Wo finde ich die aktuelle Version dieses Dokuments?

Diese Liefervereinbarung ist stets öffentlich zugänglich in der [Öffentlichen Erhebungsdatenbank des Bundes und der Länder](#). Über die Eingabe der Bezeichnung der Erhebung in die Suchmaske gelangen Sie direkt zum Eintrag in der Datenbank. Liefervereinbarungen werden bei Änderungen fortgeschrieben und mit neuer Versionsnummer bzw. neuem Gültigkeitszeitraum in die Datenbank eingestellt.

Wo finde ich weiterführende technische Informationen?

Das Lieferdatenformat DatML/RAW ist Teil des XÖV-zertifizierten Nachrichtenformats XStatistik. Die vollständige Spezifikation dieses XML-Schemas erhalten Sie unter [\[SPEZ\]](#).

Die Schnittstelle des gemeinsamen .CORE-Dateneingangs der amtlichen Statistik wird in einem separaten Dokument beschrieben (s. [\[KOMMI\]](#)). Für die Kommunikation mit dem Dateneingang bieten wir Ihnen kostenlos die Softwarebibliotheken CORE.connect und CORE.inspector an (s. [\[CONN\]](#)). Diese Bibliotheken bieten u.a. Funktionen für die Zusammenstellung, Prüfung und den Versand von Datenlieferungen. Die Verwendung dieser Bibliotheken wird dringend empfohlen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite des [Erhebungsportals](#) im Bereich Hilfsmittel und Automatisierung. Hier finden Sie Informationen zu den DatML-Formaten sowie Direktlinks zu Liefervereinbarungen.

Eintrag in die Liste der Softwareanbieter

Nach erfolgreicher Abnahme durch das Projektteam eSTATISTIK.core können Sie sich als Anbieter eines Statistikmoduls in die Liste der Softwareanbieter auf der .CORE-Homepage eintragen lassen. Bitte nehmen Sie hierzu Kontakt mit uns auf: eSTATISTIK.core@destatis.de.

Referenzdokumente zu dieser Liefervereinbarung:

- [SPEZ] Spezifikation von XStatistik (ehemals DatML/RAW und DatML/RES):
<https://www.xrepository.de/details/urn:xoev-de:destatis:standard:xstatistik>
- [SDF] Spezifikation von DatML/SDF:
<https://erhebungsportal.estatistik.de> → grauer Bereich „Hilfsmittel und Automatisierung“
→ Unterstützung für Entwickler → Spezifikation zu .CORE → Datenformate → Thema:
„Das Format DatML/SDF“
- [XML] XML 1.0:
<http://www.w3c.org/TR/REC-xml>
- [KOMM] Kommunikationsschnittstelle des gemeinsamen Dateneingangs von eSTATISTIK.core
<https://erhebungsportal.estatistik.de> → grauer Bereich „Hilfsmittel und Automatisierung“
→ Unterstützung für Entwickler → Spezifikation zu .CORE → CORE -
Kommunikationsschnittstelle
- [CONN] Softwarebibliothek des gemeinsamen Online-Dateneingangs von eSTATISTIK.core
<https://erhebungsportal.estatistik.de> → grauer Bereich „Hilfsmittel und Automatisierung“
→ Unterstützung für Entwickler → Spezifikation zu .CORE → CORE -
Kommunikationsschnittstelle → „... für Java-Entwickler“ bzw. „... für .NET-Entwickler“
- [KoSIT] XÖV – Einheitlicher Zeichensatz
<http://www.xoev.de/sixcms/detail.php?gsid=bremen83.c.4813.de>

3 Was ist eSTATISTIK.core?

Online-Meldeverfahren der amtlichen Statistik

eSTATISTIK.core (.CORE = Common Online Rawdata Entry) ist ein Online-Meldeverfahren, das die amtliche Statistik den Auskunftgebenden zur sicheren Datenlieferung an die Statistischen Ämter zur Verfügung stellt. .CORE unterstützt die auskunftgebenden Unternehmen und öffentlichen Stellen bei der automatisierten elektronischen Gewinnung der von der Statistik erfragten Daten direkt aus ihren Softwaresystemen oder anderen elektronisch auswertbaren Unterlagen. Hierzu schreibt ein Softwareanbieter oder der Auskunftgebende selbst mithilfe der Kommunikationsschnittstelle (s. [\[KOMM\]](#)) oder der bereitgestellten Software-Bibliothek CORE.connect (s. [\[CONN\]](#)) ein Statistikmodul als Programmkomponente und integriert diese in das Softwaresystem. Die gewonnenen Daten können als Lieferung im statistikspezifischen XML-Format DatML/RAW gebündelt und verschlüsselt via Internet an die amtliche Statistik übermittelt werden.

Gemeinsamer .CORE-Dateneingang

Die Übermittlung der Daten erfolgt ausschließlich an den zentralen gemeinsamen .CORE-Dateneingang der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Dort werden Datenlieferungen in Einzelmeldungen zerlegt und an das jeweils zuständige Statistische Amt weitergeleitet. Je nachdem, ob es sich um eine zentrale oder eine dezentrale Statistik handelt, kann diese Zuständigkeit beim Statistischen Bundesamt oder einem der 14 Statistischen Landesämter liegen.

Der Vorteil des gemeinsamen .CORE-Dateneingangs besteht darin, dass eine Datenlieferung mehrere Meldungen zu verschiedenen Statistiken umfassen kann, die für unterschiedliche Statistische Ämter bestimmt sind. Außerdem benötigt jeder Absender somit nur einmalig Zugangsdaten, die beliebig oft für Datenlieferungen über eSTATISTIK.core eingesetzt werden können.

XÖV-zertifiziertes Standardformat für Datenlieferungen an die amtliche Statistik: XStatistik

Die Kommunikation über den .CORE-Dateneingang kann nur in dem Standardformat der amtlichen Statistik XStatistik erfolgen (vollständige Spezifikation s. [\[SPEZ\]](#)). In XStatistik sind

einheitliche, verfahrensübergreifende XML-Nachrichten, in den Formaten DatML/RAW und DatML/RES, für die Kommunikation zwischen der amtlichen Statistik und den Absendern definiert. Für die Datenlieferung an die amtliche Statistik steht das DatML/RAW-Format zur Verfügung. Das Prüfprotokoll wird im DatML/RES-Format von der amtlichen Statistik an den Absender der Datenlieferung übermittelt.

Kommunikationsschnittstelle zu .CORE

Für die Kommunikation zwischen Absender und amtlicher Statistik stellen wir die Softwarebibliothek CORE.connect sowie den CORE.inspector kostenfrei zur Integration in Ihr Statistikmodul zur Verfügung. Neben der Übermittlung von Meldedaten stehen hier zahlreiche Funktionen zur Verfügung, wie z. B. die generische Erzeugung eines DatML/RAW-Dokuments und die Möglichkeit der Überprüfung einer Datenlieferung vor Versendung. Eine genaue Beschreibung hierzu, sowie weitere Funktionen entnehmen Sie bitte [\[CONN\]](#).

Wenn Sie diese Softwarebibliothek nicht nutzen möchten, aber ihre Software Datenlieferungen im DatML/RAW-Format erzeugt, kann die Übermittlung alternativ durch Nutzung der Kommunikationsschnittstelle (s. [\[KOMM\]](#)) oder auch über die Webanwendung zu [eSTATISTIK.core](#) vorgenommen werden.

Wie werden Datenlieferungen geprüft und welche Prüfmöglichkeiten für DatML/RAW haben Sie?

Datenlieferungen an die amtliche Statistik werden am .CORE-Dateneingang in einem mehrstufigen Verfahren formal gegen sämtliche Vorgaben geprüft, die in dieser Liefervereinbarung festgelegt wurden

Bei Verstößen gegen die Vorgaben kann ggf. die Einzelmeldung abgewiesen werden. Der Absender wird über das Prüfprotokoll informiert, ob seine Meldung angenommen oder abgewiesen wurde. Daher sollte das Prüfprotokoll nach jeder Datenlieferung eingesehen werden. Bei einer Abweisung werden nähere Details aufgeführt.

Aufgrund der möglichen Konsequenz der Abweisung von Meldungen ist es umso wichtiger, dass Sie in Ihrem Statistikmodul bereits bei der Generierung der Daten eine fachliche Prüfung gemäß den Vorgaben der Liefervereinbarung vorsehen. Über die bereitgestellten Softwarebibliotheken CORE.connect und CORE.inspector bieten wir Ihnen die Möglichkeit, bereits vor der Übermittlung sicherzustellen, dass das DatML/RAW-Dokument den Vorgaben der Liefervereinbarung entspricht (s. [\[CONN\]](#); „JAVA-Projekt mit Implementierungsbeispielen“).

4 Glossar

Absender

Der Absender ist die Stelle, die die Datenlieferung an die amtliche Statistik übermittelt. Er kann entweder als Drittmelder von einem oder mehreren Auskunftgebenden beauftragt werden oder ist der Auskunftgebende selbst. Für Datenlieferungen an den gemeinsamen Dateneingang eSTATISTIK.core erhält der Absender vom Statistischen Bundesamt nach einmaliger Online-Registrierung eine Kennung und ein Passwort.

Zugangsdaten

Zugangsdaten bestehen aus einer Kennung und einem Passwort. Diese werden benötigt, um Datenlieferungen an die amtliche Statistik zu übermitteln. Zugangsdaten zum Verfahren .CORE können unabhängig von der zu meldenden Statistik und unabhängig vom Berichtsempfänger beliebig oft für Datenlieferungen an den .CORE-Dateneingang genutzt werden.

Auskunftgebender

Ein Auskunftgebender im Sinne der amtlichen Statistik ist eine Person, ein Unternehmen oder ein Betrieb, die in der Regel verpflichtet sind, bestimmte Daten an ein Statistisches Amt zu melden. Es handelt sich um eine für die Berichtstellen freiwillige Erhebung im Auftrag des Ministeriums für Arbeit Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen.

Berichtsempfänger

Der Berichtsempfänger ist das Statistische Amt, das die Daten anfordert.

DatML/RAW

DatML/RAW ist ein XML-Dokumenttyp für die Datenlieferung an die amtliche Statistik. Das XML-Schema ist Teil des XÖV-zertifizierten Nachrichtenformats XStatistik (s. [\[SPEZI\]](#)).

Empfänger

Der Empfänger ist der .CORE-Dateneingang. Hier werden eintreffende Datenlieferungen entgegengenommen, geprüft und an den/die Berichtsempfänger weitergeleitet. Der Empfänger bestätigt dem Absender mit einem Eingangsstempel und einem Prüfprotokoll (ab CORE.connect-Version 1.3) den Empfang der Datenlieferung.

Erhebungsbeschreibung

Die Erhebungsbeschreibung ist die formale, maschinell auswertbare Form der Liefervereinbarung im XML-Format, DatML/SDF (s. [\[SDF\]](#)). Diese statistikspezifische Erhebungsbeschreibung ist stets zugänglich in der [Öffentlichen Erhebungsdatenbank des Bundes und der Länder](#). Als internes Metadatenformat ist es nicht in XStatistik enthalten.

Prüfprotokoll

Mit dem Eingangsstempel kann der Absender das Prüfprotokoll manuell abrufen. Ab Version 1.3 von CORE.connect wird das Prüfprotokoll direkt als Ergebnis der Übermittlung einer Datenlieferung an den gemeinsamen Dateneingang zurück geliefert. Das Datenformat des Prüfprotokolls, DatML/RES, ist Teil des Nachrichtenformats XStatistik (s. [\[SPEZI\]](#)).

StatistikID

Die StatistikID ist ein 4-stelliger, eindeutiger Identifikator zur Kennzeichnung von Statistiken.

Statistikmodul

Ein Statistikmodul ist die Komponente eines Softwareproduktes zur Erzeugung und Übermittlung von Datenlieferungen an den gemeinsamen .CORE-Dateneingang.

XStatistik

Das Lieferdatenformat DatML/RAW ist Teil des XÖV-zertifizierten Nachrichtenformats XStatistik, das zusätzlich das unter dem Namen DatML/RES bezeichnete Schema des Prüfprotokolls enthält (s. [\[SPEZI\]](#)).

5 Struktur von Datenlieferungen

5.1 Datenlieferung und Meldung

Eine Datenlieferung bezeichnet ein Dokument im DatML/RAW-Format, das zur Meldung von statistischen Daten an die amtliche Statistik verwendet wird. Sie enthält genau einen Absender, genau einen Empfänger und mindestens ein Element vom Typ Nachricht. Optional können angegeben werden: Kennzeichnung als Testlieferung, Angaben zum Statistikmodul, Adressänderungen sowie die Anzahl der Nachrichten.

Eine Meldung bezieht sich innerhalb der Datenlieferung auf die Meldedaten eines einzelnen Auskunftgebenden, der zu einer bestimmten StatistikID, für einen bestimmten Berichtszeitraum, an einen bestimmten Berichtsempfänger (zuständiges Statistisches Amt) meldet.

Die flexible Struktur des Dokumenttyps erlaubt die Lieferung von mehreren statistischen Meldungen in einem einzigen Dokument – für beliebige und beliebig viele Statistiken, für unterschiedliche Berichtszeiträume, von unterschiedlichen Auskunftgebenden und für unterschiedliche Berichtsempfänger.

5.2 Nachrichten, Segmente und Datensegmente

Für die Strukturierung von Einzelmeldungen innerhalb einer Datenlieferung können mehrere Elemente vom Typ Nachricht und innerhalb von Nachrichten Segmente verwendet werden. Während es zwischen zwei Nachrichten keinen Bezug gibt, können Metadaten wie Erhebung, Berichtszeitraum und Berichtspflichtiger von mehreren Segmenten gemeinsam genutzt werden. Innerhalb der Segmente sind die Meldungen mit Datensegmenten angesiedelt.

Hierzu werden die Segmente hierarchisch angeordnet, wodurch die Metadaten entlang dieser Baumstruktur – von einem Element Nachricht ausgehend, über mehrere Segmente bis hin zu den Elementen des Typs Datensegment – verteilt werden.

Grundsätzlich werden alle Anordnungsmöglichkeiten von Nachrichten und Segmenten unterstützt. Mehrere Meldungen können in mehreren Segmenten einer Nachricht abgelegt oder auf verschiedene Nachrichten verteilt werden.

Bei Bedarf kann der Absender einer Datenlieferung mit dem Element `nachrichtenID` jeder Nachricht einen eigenen Identifikator zuordnen. Dieser Identifikator bleibt im Prüfprotokoll enthalten.

Beispiel:

```
<nachricht>
  <erhebung><kennung klasse="ERHID">0854</kennung></erhebung>
  <berichtszeitraum>
...
  </berichtszeitraum>
  <berichtsempfaenger>
    <kennung klasse="STADID">05</kennung>
  </berichtsempfaenger>
  <segment>
    <berichtspflichtiger>
      <kennung klasse="MELDID">051110000001</kennung>
      <identifikation>
        <identitaet>
          <organisation>
            <name>Musterorganisation Wiesbaden</name>
          </organisation>
        </identitaet>
```

```

    <adresse>
      <strasse>Gustav-Stresemann-Ring</strasse>
      <hausnummer>5</hausnummer>
      <postleitzahl>65185</postleitzahl><ort>Wiesbaden</ort>
    </adresse>
  </identifikation>
  <kontakt>
    <identitaet>
      <person><nachname>Mustermann</nachname></person>
    </identitaet>
    <telefon>0611/9876-1</telefon>
  </kontakt>
</berichtspflichtiger>
<datensegment>
  <satz> <!-- Datensatz 1 --> </satz>
  <!-- weitere Datensätze des Berichtspflichtigen -->
</datensegment>
</segment>
<!-- für jeden weiteren Berichtspflichtigen ein weiteres Segment -->
</nachricht>

```

6 Angaben zur Datenlieferung

6.1 Zeichenkodierung

Für die Datenlieferung an den .CORE-Dateneingang können die Zeichenkodierungen ISO-8859-1 oder UTF-8 verwendet werden. Wir empfehlen dringend, die Datenlieferungen in UTF-8 zu kodieren. Die Menge der erlaubten Zeichen wird dabei auf die "lateinischen Zeichen in Unicode" eingeschränkt, die im Datentyp String.Latin (s. [KoSIT](#)) definiert werden. Bitte achten Sie daher darauf, dass bei der Erzeugung Ihrer Datenlieferung Sonderzeichen, wie z. B. Umlaute, korrekt kodiert werden.

6.2 Kennzeichnung als Testlieferung

Testmeldungen sind grundsätzlich möglich und erwünscht. Im Rahmen einer Testlieferung wird der Übermittlungsweg der Datenlieferung vom Statistikmodul zur amtlichen Statistik getestet. Am .CORE-Dateneingang wird ggf. das DatML/RAW-Dokument der Datenlieferung gegen die Vorgaben von DatML/SDF geprüft und die Prüfergebnisse im Prüfprotokoll ausgegeben.

Für Testmeldungen ist das Element `test` in das Element `optionen` einzusetzen. Für das Attribut `kennung` dieses Elementes sind folgende Werte möglich:

100	Daten werden nach Eingangs- und Vorprüfung beim Empfänger verworfen
-----	---

Beispiel:

```

<optionen>
  <test kennung="100"/>
</optionen>

```

6.3 Informationen zur Erstellung der Datenlieferung

Zu Dokumentationszwecken sollten unterhalb des Elementes `protokoll` ein Element `dokumentinstanz` angegeben werden, in dem Datum und Uhrzeit der Erzeugung des Liefersdokuments vermerkt werden können. Dieses Element beinhaltet Informationen über die Anwendung, von der die Datenlieferung erzeugt wurde. Hier sollten Angaben zur erzeugenden Anwendung gemacht werden wie Name, Version und Hersteller. Ab DatML/RAW-Version 2.1.0 können zusätzlich auch Kontaktinformationen des für die Anwendung zuständigen Ansprechpartners hinterlegt werden. Diese Angaben sollten stets erfolgen.

Beispiel:

```
<protokoll>
  <dokumentinstanz>
    <datum>20030930</datum> <uhrzeit>105503</uhrzeit>
    <anwendung>
      <anwendungsname>MUSTER-SOFT</anwendungsname>
      <version>1.0</version>
      <hersteller>MUSTER-HERSTELLER</hersteller>
      <kontakt><email>muster-soft@muster-hersteller.de</email></kontakt>
    </anwendung>
  </dokumentinstanz>
</protokoll>
```

6.4 Absender

Der Absender ist die Stelle, die die Datenlieferung an die amtliche Statistik übermittelt. Jede Datenlieferung enthält genau einen Absender. Er kann entweder als Drittmelder von einem oder mehreren Auskunftgebenden beauftragt werden oder ist selbst Auskunftgebender.

Der Absender wird durch das Element `kennung` identifiziert. Diese entspricht der CORE-Kennung, die der Auskunftgebende durch die einmalige Online-Registrierung auf der [CORE-Homepage](#) erhält. Als Wert des Attributes `klasse` ist stets „MELDID“ anzugeben.

Beispiel:

```
<absender>
  <kennung klasse="MELDID">00019470</kennung>
  <identifikation>
    <identitaet>
      <organisation><name>Schreinerei Müller</name></organisation>
    </identitaet>
    <adresse>
      <strasse>Hauptstrasse</strasse><hausnummer>11</hausnummer>
      <postleitzahl>64853</postleitzahl> <ort>Otzberg</ort>
    </adresse>
  </identifikation>
  <kontakt>
    <identitaet>
      <person><nachname>Mustermann</nachname></person>
    </identitaet>
    <telefon>06162/12345-69</telefon>
  </kontakt>
</absender>
```

6.5 Empfänger

Der Empfänger ist grundsätzlich der .CORE-Dateneingang, an den die Datenlieferung auf direktem Wege übermittelt wird. Dieser Empfänger muss immer angegeben werden.

Er wird durch eine Kennung (Element `kennung`) identifiziert. Es ist stets die Kennung „99“ zu verwenden:

Beispiel:

```
<empfaenger>  
  <kennung klasse="STaID">99</kennung>  
</empfaenger>
```

7 Empfangsbestätigung

Der Absender erhält vom Empfänger eine Bestätigung über den Eingang einer Datenlieferung am .CORE-Dateneingang.

7.1 Eingangsstempel

Bis Version 1.3 von CORE.connect erhält der Absender zunächst einen Eingangsstempel. Dieser dient zur Identifizierung der Datenlieferung. Mithilfe dieses Eingangsstempels kann der Absender das Prüfprotokoll manuell abrufen (s. [\[KOMMI\]](#)).

7.2 Prüfprotokoll

Ab Version 1.3 von CORE.connect oder bei Verwendung der Kommunikationsschnittstelle (s. [\[KOMMI\]](#)) wird das Prüfprotokoll zusätzlich zum Eingangsstempel unmittelbar nach Übermittlung der Datenlieferung als Antwort zurück geliefert.

Das Prüfprotokoll enthält die Prüfergebnisse für die Datenlieferung. Wurden während der Prüfung Fehler festgestellt, werden diese als Fehlermeldungen im Prüfprotokoll aufgelistet – die Darstellung erfolgt getrennt auf Datenlieferungs- und Meldungsebene.

Im Prüfprotokoll sind die Rollen von Absender und Empfänger in Bezug auf die Datenlieferung vertauscht.

Bitte beachten: Ab Version 2.1 von XStatistik hat sich die Struktur des Prüfprotokolls geändert.

8 Angaben zur Meldung

8.1 Auskunftgebender

Der Auskunftgebende (Element: `berichtspflichtiger`) ist derjenige, auf den sich die gemeldeten Daten einer Meldung innerhalb der Datenlieferung beziehen. Wenn er selbst die Datenlieferung übermittelt, ist er zugleich Absender der Datenlieferung, und die Angaben des Auskunftgebenden können entfallen. Wenn jedoch ein Dienstleister die Datenlieferung übermittelt, müssen sowohl die Elemente `absender` als auch `berichtspflichtiger` angegeben werden.

Der Auskunftgebende wird auf Seiten der Statistik eindeutig über das Hilfsmerkmal BerichtseinheitID identifiziert (s. Kap. 9.1). Über das Element `identifikation` werden die Namens- und Adressangaben (Element `identifikation`) zum Auskunftgebenden hinterlegt.

Als Wert des Attributes `klasse` des Elementes `kennung` ist stets „MELDID“ anzugeben.

Auskunftgebende, bei denen Dritte die Datenlieferung durchführen, benötigen keine Kennung (s. Kap. 6.4). Für solche Berichtspflichtige kann die Kennung leer gelassen werden.

Zusätzlich zu den Namens- und Adressangaben sollten stets Kontaktinformationen (Element kontakt) angegeben werden.

Beispiel:

```
<berichtspflichtiger>
  <kennung klasse="MELDID">...</kennung>
  <identifikation>
    <identitaet>
      <organisation>
        <name>Musterorganisation</name>
      </organisation>
    </identitaet>
    <adresse>
      <strasse>Viktoriastrasse</strasse><hausnummer>5</hausnummer>
      <postleitzahl>40210</postleitzahl> <ort>Düsseldorf</ort>
    </adresse>
  </identifikation>
  <kontakt>
    <identitaet>
      <person><nachname>Mustermann</nachname></person>
    </identitaet>
    <telefon>0211/9876-1</telefon>
  </kontakt>
</berichtspflichtiger>
```

Für die Mitteilung von Änderungen der Adress- und Kontaktinformationen steht das Element korrektur zur Verfügung.

Beispiel:

```
<berichtspflichtiger>
  <korrektur>
    <identifikation>
      <identitaet>
        <organisation>
          <name>Musterorganisation</name>
        </organisation>
      </identitaet>
      <adresse>
        <strasse>Neue Strasse</strasse><hausnummer>1</hausnummer>
        <postleitzahl>40258</postleitzahl> <ort>Neuer Ort</ort>
      </adresse>
    </identifikation>
    <kontakt>
      <identitaet>
        <person><nachname>Neuer Mitarbeiter</nachname></person>
      </identitaet>
      <telefon>0255/1234-1</telefon>
    </kontakt>
  </korrektur>
</berichtspflichtiger>
```

8.2 Berichtsempfänger

Der Berichtsempfänger ist das Statistische Amt, für das eine Meldung in der Datenlieferung bestimmt ist. Das ist immer das Amt, das die Daten angefordert hat. Als Wert des Attributes `klasse` des Elements `kennung` ist stets „STAID“ anzugeben.

Entsprechend muss als Inhalt des Elements `kennung` einer der folgenden Werte angegeben werden:

05 (=Nordrhein-Westfalen)		
---------------------------	--	--

Beispiel:

```
<berichtsempfaenger>
  <kennung klasse="STAID">05</kennung>
</berichtsempfaenger>
```

8.3 Erhebungsinformationen

Das Element `erhebung` muss angegeben werden. Als Wert des Attributs `klasse` ist stets „ERHID“ anzugeben. Als Inhalt des Elements `kennung` ist die erhebungsspezifische StatistikID anzugeben.

Das Element `berichtszeitraum` muss in der unten aufgeführten Form angegeben werden. Es können Daten zu mehreren verschiedenen Berichtszeiträumen geliefert werden.

Die Elemente `erhebung` und `berichtszeitraum` können entlang des Segmentpfades in beliebiger Reihenfolge angegeben werden, solange jedes Element höchstens einmal vorkommt.

Folgende Angaben sind bei dieser Erhebung zum Aufbau von DatML/RAW zu verwenden:

StatistikID	0854
Klassifikation	ERHID
Berichtszeitraum	2026 (Element string)

Beispiel:

```
<erhebung>
  <kennung klasse="ERHID">0854</kennung>
</erhebung>
```

Beispiel: Jahresherhebung

```
<berichtszeitraum>
  <jahr>2026</jahr>
</berichtszeitraum>
```

Beispiel: Monatserhebung

```
<berichtszeitraum>
  <jahr>2026</jahr>
  <monat>11</monat>
</berichtszeitraum>
```

Beispiel: Quartalerhebung

```
<berichtszeitraum>
  <jahr>2026</jahr>
  <quartal>1</quartal>
</berichtszeitraum>
```

Beispiel: Halbjahreserhebung

```
<berichtszeitraum>
  <jahr>2026</jahr>
  <halbjahr>1</halbjahr>
</berichtszeitraum>
```

9 Vorgaben zu den statistischen Werten

Dieses Kapitel enthält die Liste, der für die genannte Erhebung zu meldenden Merkmalen sowie die Vorgaben, in welcher Form die Werte anzugeben sind.

Allgemeines

Der Name des Hilfsmerkmals, Merkmals und der Merkmalgruppe ist als Wert für das Attribut `name` des entsprechenden Elements (`hmm`, `mm`, `mmgr`) zu verwenden. Der Datentyp beschreibt die Menge der möglichen Werte für das Merkmal. Für jedes Merkmal ist ein zulässiger Wert (Element `wert`) aus dieser Wertemenge anzugeben. Der Wert eines Hilfsmerkmals oder Merkmals kann nur dann leer gelassen werden, d.h. der Inhalt des Elements `wert` ist leer, wenn der Datentyp einen solchen Wert zulässt. Für numerische Datentypen ist dies also nicht zulässig. Eine Maßeinheit muss für den Wert eines Merkmals nicht angegeben werden (Attribute des Elements `wert`).

Bedeutung der Datentypangaben

Die in dieser Liefervereinbarung verwendeten Angaben für den Datentyp eines Hilfsmerkmals oder Merkmals haben die folgende Bedeutung:

Datentyp	Bedeutung	Beispiel
ALN<n>	Alphanumerisch, max. Länge <n> Min. Länge entspricht der max. Länge.	ALN4: Otto
ALN<n> (min.<m>)	Alphanumerisch, max. Länge <n> (min. Länge <m>) Angabe erfolgt nur, wenn min. Länge sich von max. Länge unterscheidet.	ALN12 (min. 2): Mustermann
NOV<n>	Numerisch ohne Vorzeichen, max. Länge <n>	NOV5: 1397
NOV<n>K<m>	Numerisch ohne Vorzeichen, max. Gesamtlänge <n>, davon <m> Nachkommastellen	NOV6K2: 1849,49
NMV<n>	Numerisch mit Vorzeichen, max. Länge <n>	NMV2: -13
NMV<n>K<m>	Numerisch mit Vorzeichen, max. Gesamtlänge <n>, davon <m> Nachkommastellen	NMV6K2: -1849,49
Datum	Datumsangabe in der Form <TT><MM><JJJJ>	01052003

Bedeutung des Felds „Status“

Der Status legt fest, ob der genannte Bestandteil im Datensatz angegeben werden muss (Muss) oder nicht (Kann) sowie zusätzlich bei Merkmalsgruppen, wie oft diese auftreten

dürfen. Ist die Angabe an eine bestimmte Bedingung (Bedingt) geknüpft, dann wird diese in der Statusbedingung angegeben. Ist die Bedingung erfüllt, muss der Bestandteil angegeben werden. Ist die Bedingung nicht erfüllt, dann dürfen Merkmalsgruppen nicht angegeben werden.

Status	Bedeutung
Muss	Das Merkmal ist anzugeben.
Kann	Das Merkmal muss nicht angegeben werden.
Vorbedingung	Das Merkmal sollte, wenn die Bedingung erfüllt ist, angegeben werden.
Bedingt	Das Merkmal muss vorliegen, wenn die Bedingung erfüllt ist. Das Merkmal kann jedoch auch angegeben werden, wenn die Bedingung nicht erfüllt ist.
Strikt bedingt	Das Merkmal muss vorliegen, wenn die Bedingung erfüllt ist. Jedoch ist die Bedingung auch umkehrbar, d.h. wenn die Bedingung nicht erfüllt ist, darf das Merkmal nicht vorliegen.

Bedeutung des Felds „Indizierung und Index“ bei Merkmalsgruppen

Die Indizierung legt fest, wie der Index der Merkmalsgruppe gebildet wird

Indizierung und Index	Bedeutung
automatisch	Es darf kein Index angegeben werden Beispiel: <mmgr name="Merkmalsgruppe">
über Merkmal	Das angegebene Merkmal muss als Index angegeben werden Beispiel: <mmgr name="Merkmalsgruppe" index="name(Merkmalname)">
direkt	Eine Ganzzahl muss als Index angegeben werden Beispiel: <mmgr name="Merkmalsgruppe" index="1">

9.1 Hilfsmerkmale

Hilfsmerkmale enthalten Werte, die pro Meldung eines Auskunftgebenden nur einmal vorkommen dürfen. Sie sind meldungsübergreifende statistische Werte oder notwendige organisatorische Angaben. Der Name des Hilfsmerkmals ist als Wert für das Attribut `name` des Elements `hmm` zu verwenden. Die Reihenfolge der Hilfsmerkmale ist beliebig und muss nicht mit der in der folgenden Tabelle übereinstimmen.

Über das Hilfsmerkmal `BerichtseinheitID` wird ein Auskunftgebender eindeutig identifiziert, d.h. es muss ein Hilfsmerkmal mit dem Namen `BerichtseinheitID` angegeben werden.

Der Wert für das Hilfsmerkmal `BerichtseinheitID` ist dem Auskunftgebenden in der Regel bekannt oder wird ihm auf Anfrage von den statistischen Ämtern mitgeteilt. Die `BerichtseinheitID` ist eine Statistik-Identifikationsnummer.

Beispiel:

051110000001

Die folgende Tabelle beschreibt alle für diese Erhebung zu liefernden Hilfsmerkmale:

Statistische Größe	Name	Datentyp	Status	Anzugeben, wenn
	BerichtseinheitID	ALN12	Muss	

Beispiel:

```
<hmm name="BerichtseinheitID">  
  <wert>051110000001</wert>  
</hmm>
```

```
<hmm name="Hilfsmerkmal">  
  <wert>...</wert>  
</hmm>
```

9.2 Datensegmente und Datensätze

Die folgende Tabelle beschreibt alle in einem Datensatz für diese Erhebung zu liefernden Merkmale und Merkmalsgruppen. Für jeden Datensatzbestandteil sind der Name, der Status sowie ggf. eine Statusbedingung angegeben. Die aufgeführten Satzbestandteile, Merkmale und Merkmalsgruppen, sind genauer in den Kapiteln 9.3 und 9.4 beschrieben. Die Namen von Merkmalsgruppen sind im Gegensatz zu Merkmalen fett hervorgehoben. Merkmale dürfen in einem Datensatz höchstens einmal vorkommen. Die Reihenfolge, in der die Datensatzbestandteile angegeben werden, ist beliebig und muss nicht mit der in der Tabelle übereinstimmen.

Die in einem Datensatz anzugebenden Merkmale und Merkmalsgruppen können von dem Wert eines oder mehrerer anderer Merkmale abhängen. Wenn es derartige Satzartmerkmale gibt, dann sind diese ebenfalls in der Tabelle angegeben, und es sind für jede Wertkombination die zulässigen Datensatzbestandteile aufgeführt. Gibt es Bestandteile, die unabhängig von den Werten der Satzartmerkmale immer angegeben werden müssen, dann erscheinen diese als erstes in der Tabelle.

Satzartmerkmal Satzart	Merkmale und Merkmalsgruppen in einem Datensatz		
	Name	Status	Anzugeben, wenn
Bogenart = W	Bogenart	Muss	
	Lfd_Nr	Muss	
	PersonenID	Muss	
	Jahr	Muss	
	Ansaessig_AGS	Muss	
	Untergebracht	Muss	
	Art_Wohnungslosigkeit	Muss	
	Art_Berichtsstelle	Muss	
	Dauer	Muss	
	Geschlecht	Muss	
	Alter	Muss	
	Staatsan	Muss	
	HH_typ	Muss	
	HH_groesse	Muss	
Bogenart = F	Bogenart	Muss	
	Fehlanzeige	Muss	
	Bemerkungen	Kann	

9.3 Merkmale

Merkmale enthalten in den ihnen zugeordneten Werten die statistischen Daten einer Erhebung. Ein Merkmal kann – im Gegensatz zu den Hilfsmerkmalen – in der Datenlieferung mehrmals vorkommen.

Der Name des Merkmals ist als Wert für das Attribut `name` des Elements `mm` zu verwenden.

Merkmale können nur in Datensätzen (Element `satz`) oder Merkmalsgruppen (Element `mmgr`) verwendet werden. Ob und unter welchen Bedingungen ein Merkmal in einem Datensatz oder einer Merkmalsgruppe angegeben werden muss, ist in den Kapiteln 9.2 und 9.4 beschrieben.

Die folgende Tabelle beschreibt alle für diese Erhebung zu liefernden Merkmale:

Statistische Größe	Name	Datentyp
Alter der Person (Aktuelles Alter in Jahren; 999 = unbekannt)	Alter	NOV3
Gemeinde der Ansässigkeit	Ansaessig_AGS	ALN8 (min. 8) = Nordrhein-Westfalen darunter: = Reg.-Bez. Düsseldorf

		darunter: = Düsseldorf, Stadt darunter: 05111000 = Düsseldorf, Stadt = Duisburg, Stadt darunter: 05112000 = Duisburg, Stadt = Essen, Stadt darunter: 05113000 = Essen, Stadt = Krefeld, Stadt darunter: 05114000 = Krefeld, Stadt = Mönchengladbach, Stadt darunter: 05116000 = Mönchengladbach, Stadt = Mülheim an der Ruhr, Stadt darunter: 05117000 = Mülheim an der Ruhr, Stadt = Oberhausen, Stadt darunter: 05119000 = Oberhausen, Stadt = Remscheid, Stadt darunter: 05120000 = Remscheid, Stadt = Solingen, Klingenstadt darunter: 05122000 = Solingen, Klingenstadt = Wuppertal, Stadt darunter: 05124000 = Wuppertal, Stadt = Kleve darunter: 05154004 = Bedburg-Hau 05154008 = Emmerich am Rhein, Stadt 05154012 = Geldern, Stadt 05154016 = Goch, Stadt 05154020 = Issum 05154024 = Kalkar, Stadt 05154028 = Kerken 05154032 = Kevelaer, Stadt 05154036 = Kleve, Stadt 05154040 = Kranenburg
--	--	---

		05154044 = Rees, Stadt 05154048 = Rheurdt 05154052 = Straelen, Stadt 05154056 = Uedem 05154060 = Wachtendonk 05154064 = Weeze = Mettmann darunter: 05158004 = Erkrath, Fundort des Neanderthalers, Stadt 05158008 = Haan, Stadt 05158012 = Heiligenhaus, Stadt 05158016 = Hilden, Stadt 05158020 = Langenfeld (Rheinland), Stadt 05158024 = Mettmann, Stadt 05158026 = Monheim am Rhein, Stadt 05158028 = Ratingen, Stadt 05158032 = Velbert, Stadt 05158036 = Wülfrath, Stadt = Rhein-Kreis Neuss darunter: 05162004 = Dormagen, Stadt 05162008 = Grevenbroich, Stadt 05162012 = Jüchen, Stadt 05162016 = Kaarst, Stadt 05162020 = Korschenbroich, Stadt 05162022 = Meerbusch, Stadt 05162024 = Neuss, Stadt 05162028 = Rommerskirchen = Viersen darunter: 05166004 = Brüggen, Burggemeinde 05166008 = Grefrath, Sport- und Freizeitgemeinde 05166012 = Kempen, Stadt 05166016 = Nettetal, Stadt 05166020 = Niederkrüchten
--	--	---

		05166024 = Schwalmtal 05166028 = Tönisvorst, Stadt 05166032 = Viersen, Stadt 05166036 = Willich, Stadt = Wesel darunter: 05170004 = Alpen 05170008 = Dinslaken, Stadt 05170012 = Hamminkeln, Stadt 05170016 = Hünxe 05170020 = Kamp-Lintfort, Stadt 05170024 = Moers, Stadt 05170028 = Neukirchen-Vluyn, Stadt 05170032 = Rheinberg, Stadt 05170036 = Schermbeck 05170040 = Sonsbeck 05170044 = Voerde (Niederrhein), Stadt 05170048 = Wesel, Stadt 05170052 = Xanten, Stadt = Reg.-Bez. Köln darunter: = Bonn, Stadt darunter: 05314000 = Bonn, Stadt = Köln, Stadt darunter: 05315000 = Köln, Stadt = Leverkusen, Stadt darunter: 05316000 = Leverkusen, Stadt = Städteregion Aachen darunter: 05334002 = Aachen, Stadt 05334004 = Alsdorf, Stadt 05334008 = Baesweiler, Stadt 05334012 = Eschweiler, Stadt 05334016 = Herzogenrath, Stadt 05334020 = Monschau, Stadt 05334024 = Roetgen, Tor zur Eifel
--	--	--

		05334028 = Simmerath 05334032 = Stolberg (Rhld.), Kupferstadt 05334036 = Würselen, Stadt = Düren darunter: 05358004 = Aldenhoven 05358008 = Düren, Stadt 05358012 = Heimbach, Stadt 05358016 = Hürtgenwald 05358020 = Inden 05358024 = Jülich, Stadt 05358028 = Kreuzau 05358032 = Langerwehe 05358036 = Linnich, Stadt 05358040 = Merzenich 05358044 = Nideggen, Stadt 05358048 = Niederzier 05358052 = Nörvenich 05358056 = Titz 05358060 = Vettweiß = Rhein-Erft-Kreis darunter: 05362004 = Bedburg, Stadt 05362008 = Bergheim, Stadt 05362012 = Brühl, Stadt 05362016 = Elsdorf, Stadt 05362020 = Erftstadt, Stadt 05362024 = Frechen, Stadt 05362028 = Hürth, Stadt 05362032 = Kerpen, Kolpingstadt 05362036 = Pulheim, Stadt 05362040 = Wesseling, Stadt = Euskirchen darunter: 05366004 = Bad Münstereifel, Stadt 05366008 = Blankenheim 05366012 = Dahlem 05366016 = Euskirchen, Stadt 05366020 = Hellenthal
--	--	---

		05366024 = Kall 05366028 = Mechernich, Stadt 05366032 = Nettersheim 05366036 = Schleiden, Stadt 05366040 = Weilerswist 05366044 = Zülpich, Stadt = Heinsberg darunter: 05370004 = Erkelenz, Stadt 05370008 = Gangelt 05370012 = Geilenkirchen, Stadt 05370016 = Heinsberg, Stadt 05370020 = Hückelhoven, Stadt 05370024 = Selfkant 05370028 = Übach-Palenberg, Stadt 05370032 = Waldfeucht 05370036 = Wassenberg, Stadt 05370040 = Wegberg, Stadt = Oberbergischer Kreis darunter: 05374004 = Bergneustadt, Stadt 05374008 = Engelskirchen 05374012 = Gummersbach, Stadt 05374016 = Hückeswagen, Schloss-Stadt 05374020 = Lindlar 05374024 = Marienheide 05374028 = Morsbach 05374032 = Nümbrecht 05374036 = Radevormwald, Stadt auf der Höhe 05374040 = Reichshof 05374044 = Waldbröl, Stadt 05374048 = Wiehl, Stadt 05374052 = Wipperfürth, Hansestadt = Rheinisch-Bergischer Kreis
--	--	---

		darunter: 05378004 = Bergisch Gladbach, Stadt 05378008 = Burscheid, Stadt 05378012 = Kürten 05378016 = Leichlingen (Rheinland), Blütenstadt 05378020 = Odenthal 05378024 = Overath, Stadt 05378028 = Rösrath, Stadt 05378032 = Wermelskirchen, Stadt = Rhein-Sieg-Kreis darunter: 05382004 = Alfter 05382008 = Bad Honnef, Stadt 05382012 = Bornheim, Stadt 05382016 = Eitorf 05382020 = Hennef (Sieg), Stadt 05382024 = Königswinter, Stadt 05382028 = Lohmar, Stadt 05382032 = Meckenheim, Stadt 05382036 = Much 05382040 = Neunkirchen- Seelscheid 05382044 = Niederkassel, Stadt 05382048 = Rheinbach, Stadt 05382052 = Ruppichterorth 05382056 = Sankt Augustin, Stadt 05382060 = Siegburg, Stadt 05382064 = Swisttal 05382068 = Troisdorf, Stadt 05382072 = Wachtberg 05382076 = Windeck = Reg.-Bez. Münster darunter: = Bottrop, Stadt darunter: 05512000 = Bottrop, Stadt = Gelsenkirchen, Stadt
--	--	--

		darunter: 05513000 = Gelsenkirchen, Stadt = Münster, Stadt darunter: 05515000 = Münster, Stadt = Borken darunter: 05554004 = Ahaus, Stadt 05554008 = Bocholt, Stadt 05554012 = Borken, Stadt 05554016 = Gescher, Glockenstadt 05554020 = Gronau (Westf.), Stadt 05554024 = Heek 05554028 = Heiden 05554032 = Isselburg, Stadt 05554036 = Legden 05554040 = Raesfeld 05554044 = Reken 05554048 = Rhede, Stadt 05554052 = Schöppingen 05554056 = Stadtlohn, Stadt 05554060 = Südlohn 05554064 = Velen, Stadt 05554068 = Vreden, Stadt = Coesfeld darunter: 05558004 = Ascheberg 05558008 = Billerbeck, Stadt 05558012 = Coesfeld, Stadt 05558016 = Dülmen, Stadt 05558020 = Havixbeck 05558024 = Lüdinghausen, Stadt 05558028 = Nordkirchen 05558032 = Nottuln 05558036 = Olfen, Stadt 05558040 = Rosendahl 05558044 = Senden = Recklinghausen
--	--	--

		darunter: 05562004 = Castrop-Rauxel, Stadt 05562008 = Datteln, Stadt 05562012 = Dorsten, Stadt 05562014 = Gladbeck, Stadt 05562016 = Haltern am See, Stadt 05562020 = Herten, Stadt 05562024 = Marl, Stadt 05562028 = Oer-Erkenschwick, Stadt 05562032 = Recklinghausen, Stadt 05562036 = Waltrop, Stadt = Steinfurt darunter: 05566004 = Altenberge 05566008 = Emsdetten, Stadt 05566012 = Greven, Stadt 05566016 = Hörstel, Stadt 05566020 = Hopsten 05566024 = Horstmar, Stadt der Burgmannshöfe 05566028 = Ibbenbüren, Stadt 05566032 = Ladbergen 05566036 = Laer 05566040 = Lengerich, Stadt 05566044 = Lienen 05566048 = Lotte 05566052 = Metelen 05566056 = Mettingen 05566060 = Neuenkirchen 05566064 = Nordwalde 05566068 = Ochtrup, Stadt 05566072 = Recke 05566076 = Rheine, Stadt 05566080 = Saerbeck, NRW- Klimakommune 05566084 = Steinfurt, Stadt 05566088 = Tecklenburg, Stadt 05566092 = Westerkappeln
--	--	--

		05566096 = Wettringen = Warendorf darunter: 05570004 = Ahlen, Stadt 05570008 = Beckum, Stadt 05570012 = Beelen 05570016 = Drensteinfurt, Stadt 05570020 = Ennigerloh, Stadt 05570024 = Everswinkel 05570028 = Oelde, Stadt 05570032 = Ostbevern 05570036 = Sassenberg, Stadt 05570040 = Sendenhorst, Stadt 05570044 = Telgte, Stadt 05570048 = Wadersloh 05570052 = Warendorf, Stadt = Reg.-Bez. Detmold darunter: = Bielefeld, Stadt darunter: 05711000 = Bielefeld, Stadt = Gütersloh darunter: 05754004 = Borgholzhausen, Stadt 05754008 = Gütersloh, Stadt 05754012 = Halle (Westf.), Stadt 05754016 = Harsewinkel, Die Mähndrescherstadt 05754020 = Herzebrock- Clarholz 05754024 = Langenberg 05754028 = Rheda- Wiedenbrück, Stadt 05754032 = Rietberg, Stadt 05754036 = Schloß Holte- Stukenbrock, Stadt 05754040 = Steinhagen 05754044 = Verl, Stadt 05754048 = Versmold, Stadt 05754052 = Werther (Westf.), Stadt
--	--	---

		= Herford darunter: 05758004 = Bünde, Stadt 05758008 = Enger, Widukindstadt 05758012 = Herford, Hansestadt 05758016 = Hiddenhausen 05758020 = Kirchlegern 05758024 = Löhne, Stadt 05758028 = Rödinghausen 05758032 = Spenge, Stadt 05758036 = Vlotho, Stadt = Höxter darunter: 05762004 = Bad Driburg, Stadt 05762008 = Beverungen, Stadt 05762012 = Borgentreich, Orgelstadt 05762016 = Brakel, Stadt 05762020 = Höxter, Stadt 05762024 = Marienmünster, Stadt 05762028 = Nieheim, Stadt 05762032 = Steinheim, Stadt 05762036 = Warburg, Hansestadt 05762040 = Willebadessen, Stadt = Lippe darunter: 05766004 = Augustdorf 05766008 = Bad Salzuflen, Stadt 05766012 = Barntrop, Stadt 05766016 = Blomberg, Stadt 05766020 = Detmold, Stadt 05766024 = Dörentrup 05766028 = Extertal 05766032 = Horn-Bad Meinberg, Stadt 05766036 = Kalletal 05766040 = Lage, Stadt
--	--	--

		05766044 = Lemgo, Stadt 05766048 = Leopoldshöhe 05766052 = Lügde, Stadt der Osterräder 05766056 = Oerlinghausen, Stadt 05766060 = Schieder-Schwalenberg, Stadt 05766064 = Schlangen = Minden-Lübbecke darunter: 05770004 = Bad Oeynhausen, Stadt 05770008 = Espelkamp, Stadt 05770012 = Hille 05770016 = Hüllhorst 05770020 = Lübbecke, Stadt 05770024 = Minden, Stadt 05770028 = Petershagen, Stadt 05770032 = Porta Westfalica, Stadt 05770036 = Preußisch Oldendorf, Stadt 05770040 = Rahden, Stadt 05770044 = Stemwede = Paderborn darunter: 05774004 = Altenbeken 05774008 = Bad Lippspringe, Stadt 05774012 = Borchlen 05774016 = Büren, Stadt 05774020 = Delbrück, Stadt 05774024 = Hövelhof, Sennegemeinde 05774028 = Lichtenau, Stadt 05774032 = Paderborn, Stadt 05774036 = Salzkotten, Stadt 05774040 = Bad Wünnenberg, Stadt = Reg.-Bez. Arnsberg darunter: = Bochum, Stadt
--	--	--

		darunter: 05911000 = Bochum, Stadt = Dortmund, Stadt darunter: 05913000 = Dortmund, Stadt = Hagen, Stadt der FernUniversität darunter: 05914000 = Hagen, Stadt der FernUniversität = Hamm, Stadt darunter: 05915000 = Hamm, Stadt = Herne, Stadt darunter: 05916000 = Herne, Stadt = Ennepe-Ruhr-Kreis darunter: 05954004 = Breckerfeld, Hansestadt 05954008 = Ennepetal, Stadt der Kluterthöhle 05954012 = Gevelsberg, Stadt 05954016 = Hattingen, Stadt 05954020 = Herdecke, Stadt 05954024 = Schwelm, Stadt 05954028 = Sprockhövel, Stadt 05954032 = Wetter (Ruhr), Stadt 05954036 = Witten, Stadt = Hochsauerlandkreis darunter: 05958004 = Arnsberg, Stadt 05958008 = Bestwig 05958012 = Brilon, Stadt 05958016 = Eslohe (Sauerland) 05958020 = Hallenberg, Stadt 05958024 = Marsberg, Stadt 05958028 = Medebach, Hansestadt 05958032 = Meschede, Kreis- und Hochschulstadt 05958036 = Olsberg, Stadt 05958040 = Schmallenberg, Stadt
--	--	--

		05958044 = Sundern (Sauerland), Stadt 05958048 = Winterberg, Stadt = Märkischer Kreis darunter: 05962004 = Altena, Stadt 05962008 = Balve, Stadt 05962012 = Halver, Stadt 05962016 = Hemer, Stadt 05962020 = Herscheid 05962024 = Iserlohn, Stadt 05962028 = Kierspe, Stadt 05962032 = Lüdenscheid, Stadt 05962036 = Meinerzhagen, Stadt 05962040 = Menden (Sauerland), Stadt 05962044 = Nachrodt- Wiblingwerde 05962048 = Neuenrade, Stadt 05962052 = Plettenberg, Stadt 05962056 = Schalksmühle 05962060 = Werdohl, Stadt = Olpe darunter: 05966004 = Attendorn, Hansestadt 05966008 = Drolshagen, Stadt 05966012 = Finnentrop 05966016 = Kirchhundem 05966020 = Lennestadt, Stadt 05966024 = Olpe, Stadt 05966028 = Wenden = Siegen-Wittgenstein darunter: 05970004 = Bad Berleburg, Stadt 05970008 = Burbach 05970012 = Erndtebrück 05970016 = Freudenberg, Stadt 05970020 = Hilchenbach, Stadt 05970024 = Kreuztal, Stadt
--	--	--

		05970028 = Bad Laasphe, Stadt 05970032 = Netphen, Stadt 05970036 = Neunkirchen 05970040 = Siegen, Universitätsstadt 05970044 = Wilnsdorf = Soest darunter: 05974004 = Anröchte 05974008 = Bad Sassendorf 05974012 = Ense 05974016 = Erwitte, Stadt 05974020 = Geseke, Stadt 05974024 = Lippetal 05974028 = Lippstadt, Stadt 05974032 = Möhnesee 05974036 = Rüthen, Stadt 05974040 = Soest, Stadt 05974044 = Warstein, Stadt 05974048 = Welter 05974052 = Werl, Stadt 05974056 = Wickede (Ruhr) = Unna darunter: 05978004 = Bergkamen, Stadt 05978008 = Bönen 05978012 = Fröndenberg/Ruhr, Stadt 05978016 = Holzwickede 05978020 = Kamen, Stadt 05978024 = Lünen, Stadt 05978028 = Schwerte, Hansestadt an der Ruhr 05978032 = Selm, Stadt 05978036 = Unna, Stadt 05978040 = Werne, Stadt
Art der meldenden Berichtsstelle	Art_Berichtsstelle	ALN2 (min. 1) 1 = Fachberatungsstelle nach §§ 67 ff. SGB XII für Menschen in Wohnungsnotlagen (FBS)

		2 = Städtische Fachstellen zur Vermeidung und Überwindung von Wohnungslosigkeit 3 = "Kümmerer"-Projekte der Landesinitiative 4 = Streetwork 5 = Suchtberatung 6 = Beratungsstellen für Frauen 7 = Beratungsstellen für Jugendliche und junge Erwachsene 8 = Sonstige Beratungsstelle 9 = Jobcenter als Grundsicherungsträger nach SGB II 10 = Sozialämter als Grundsicherungsträger nach SGB XII 99 = keine Angabe
Art der Wohnungslosigkeit von nicht untergebrachten Wohnungslosen	Art_Wohnungslosigkeit	ALN1 1 = in den letzten 28 Tagen mindestens einen Tag ohne Unterkunft 2 = in den letzten 28 Tagen mindestens einen Tag vorübergehend bei Bekannten/Verwandten übernachtet 3 = in den letzten 28 Tagen mindestens einen Tag ohne Unterkunft und vorübergehend bei Bekannten/Verwandten 9 = keine Angabe
Bemerkungen	Bemerkungen	ALN500 (min. 0)
Bogenart	Bogenart	ALN1 W = Wohnungslose F = Fehlanzeige
Dauer der Wohnungslosigkeit (Anzahl der Monate, 8000 - noch nie eine Wohnung in Deutschland, 9999 - keine Angabe)	Dauer	NOV4 Wertebereich: 1++2000,8000,9999

Fehlanzeige	Fehlanzeige	ALN1 1 = Ja 2 = Nein
Geschlecht der Person	Geschlecht	ALN1 1 = Männlich 2 = Weiblich 3 = Divers (§22 Absatz 3 PStG) 7 = Ohne Angabe (§22 Absatz 3 PStG) 9 = Unbekannt
Haushaltsgröße - Anzahl der Personen im Haushalt (99 = unbekannt)	HH_groesse	NOV2
Haushaltstyp der gemeinsam wohnungslosen Personengemeinschaft	HH_typ	ALN1 1 = Alleinstehend 2 = Alleinerziehend mit Kind(ern) 3 = (Ehe-) Paar ohne Kind 4 = (Ehe-) Paar mit Kind(ern) 5 = sonstige Mehrpersonenhaushalte (z.B. Geschwisterhaushalte, sonstige Verwandte, mehr als 2 Generationen) 9 = keine Angabe
Erhebungsjahr (JJJJ)	Jahr	ALN4 (min. 4)
Laufende Nummer der nicht untergebrachten wohnungslosen Person / des Datensatzes	Lfd_Nr	NOV5
Personenidentifikator (1. Buchstabe VN / 1. Buchstabe NN / Geburtstag (TT) / Geburtsjahr (JJ))	PersonenID	ALN6 (min. 6)
Staatsangehörigkeit der Person gem. beigefügtem Schlüsselverzeichnis (999 = ohne Angabe)	Staatsan	ALN3 (min. 3) = Europa darunter: 000 = deutsch 121 = albanisch

		123 = andorranisch
		169 = belarussisch
		124 = belgisch
		122 = bosnisch-herzegowinisch
		168 = britisch
		185 = britisch (BOTC)
		125 = bulgarisch
		126 = dänisch
		127 = estnisch
		128 = finnisch
		129 = französisch
		134 = griechisch
		135 = irisch
		136 = isländisch
		137 = italienisch
		150 = kosovarisch
		130 = kroatisch
		139 = lettisch
		141 = liechtensteinisch
		142 = litauisch
		143 = luxemburgisch
		145 = maltesisch
		144 = mazedonisch
		146 = moldauisch
		147 = monegassisch
		140 = montenegrinisch
		148 = niederländisch
		149 = norwegisch
		151 = österreichisch
		152 = polnisch
		153 = portugiesisch
		154 = rumänisch
		160 = russisch
		156 = san-marinesisch
		157 = schwedisch
		158 = schweizerisch
		170 = serbisch
		155 = slowakisch
		131 = slowenisch

		161 = spanisch
		164 = tschechisch
		163 = türkisch
		166 = ukrainisch
		165 = ungarisch
		167 = vatikanisch
		181 = zyprisch
		= Afrika
		darunter: 287 = ägyptisch
		221 = algerisch
		223 = angolansisch
		274 = äquatorialguineisch
		225 = äthiopisch
		229 = beninisch
		227 = botsuanisch
		258 = burkinisch
		291 = burundisch
		242 = cabo-verdisch
		246 = der Demokratischen Republik Kongo
		230 = dschibutisch
		224 = eritreisch
		281 = eswatinisch
		236 = gabunisch
		237 = gambisch
		238 = ghanaisch
		259 = guinea-bissauisch
		261 = guineisch
		231 = ivorisch
		262 = kamerunisch
		243 = kenianisch
		244 = komorisch
		245 = kongolesisch
		226 = lesothisch
		247 = liberianisch
		248 = libysch
		249 = madagassisch
		256 = malawisch
		251 = malisch

		252 = marokkanisch
		239 = mauretanisch
		253 = mauritisch
		254 = mosambikanisch
		267 = namibisch
		232 = nigerianisch
		255 = nigrisch
		265 = ruandisch
		257 = sambisch
		268 = são-toméisch
		269 = senegalesisch
		271 = seychellisch
		272 = sierra-leonisch
		233 = simbabwisch
		273 = somalisch
		263 = südafrikanisch
		277 = sudanesisch
		278 = südsudanesisch
		282 = tansanisch
		283 = togoisch
		284 = tschadisch
		285 = tunesisch
		286 = ugandisch
		289 = zentralafrikanisch
		= Amerika
		darunter: 368 = amerikanisch
		320 = antiguanisch
		323 = argentinisch
		324 = bahamaisch
		322 = barbadisch
		330 = belizisch
		326 = bolivianisch
		327 = brasilianisch
		332 = chilenisch
		334 = costa-ricanisch
		333 = dominicanisch
		335 = dominikanisch
		336 = ecuadorianisch
		340 = grenadisch

		345 = guatemaltekeisch 328 = guyanisch 346 = haitianisch 347 = honduranisch 355 = jamaikanisch 348 = kanadisch 349 = kolumbianisch 351 = kubanisch 366 = lucianisch 353 = mexikanisch 354 = nicaraguanisch 357 = panamaisch 359 = paraguayisch 361 = peruanisch 337 = salvadorianisch 364 = surinamisch 365 = uruguayisch 367 = venezolanisch 369 = vincentisch 370 = von St. Kitts und Nevis 371 = von Trinidad und Tobago = Asien darunter: 423 = afghanisch 422 = armenisch 425 = aserbaidtschanisch 424 = bahrainisch 460 = bangladeschisch 426 = bhutanisch 429 = bruneiisch 479 = chinesis 411 = chinesis (Hongkong) 412 = chinesis (Macau) 434 = der Demokratischen Volksrepublik Korea 467 = der Republik Korea 469 = der Vereinigten Arabischen Emirate 430 = georgisch 436 = indisch 437 = indonesisch
--	--	--

		438 = irakisch
		439 = iranisch
		441 = israelisch
		442 = japanisch
		421 = jemenitisch
		445 = jordanisch
		446 = kambodschanisch
		444 = kasachisch
		447 = katarisch
		450 = kirgisisch
		448 = kuwaitisch
		449 = laotisch
		451 = libanesisch
		482 = malaysisch
		454 = maledivisch
		457 = mongolisch
		427 = myanmarisch
		458 = nepalesisch
		456 = omanisch
		461 = pakistanisch
		462 = philippinisch
		472 = saudi-arabisch
		474 = singapurisch
		431 = sri-lankisch
		475 = syrisch
		470 = tadschikisch
		465 = taiwanisch
		476 = thailändisch
		471 = turkmenisch
		477 = usbekisch
		432 = vietnamesisch
		483 = von Timor-Leste
		= Australien und Ozeanien
		darunter: 523 = australisch
		526 = fidschianisch
		530 = kiribatisch
		544 = marshallisch
		545 = mikronesisch
		531 = nauruisch

		536 = neuseeländisch 537 = palauisch 538 = papua-neuguineisch 524 = salomonisch 543 = samoanisch 541 = tongaisch 540 = tuvaluisch 532 = vanuatuisch = weitere Schlüssel darunter: 997 = staatenlos 998 = ungeklärt 999 = ohne Angabe
Behördlich untergebracht am 30. November 2026 Beachte: „30. November“ gilt nur im Pretest (Berichtsmonat: Dezember 2026). Später im Regelbetrieb ab voraussichtlich 2028 wird der Februar der Berichtsmonat sein. Dann gilt: "Behördlich untergebracht am 31. Januar des Jahres". (Der 31. Januar ist der Stichtag der Statistik untergebrachter wohnungsloser Personen).	Untergebracht	ALN1 1 = Ja 2 = Nein 9 = keine Angabe

Beispiel:

```
<mm name="Merkmal1">
  <wert>...</wert>
</mm>
```

9.4 Merkmalsgruppen

Eine Merkmalsgruppe fasst mehrere inhaltlich zusammengehörige Merkmale und Merkmalsgruppen zu einer benannten, indizier- und wiederholbaren Einheit zusammen. Die folgenden Tabellen beschreiben alle für diese Erhebung verwendeten Merkmalsgruppen. Für jede Merkmalsgruppe enthält die Tabelle die zugrunde liegende statistische Größe, den Namen, die Indizierungsmethode und ggf. das Indexmerkmal sowie für jeden Bestandteil Name, Status und ggf. eine Statusbedingung.

Die Namen von Merkmalsgruppen sind im Gegensatz zu Merkmalen **fett** hervorgehoben. Merkmale dürfen in einer Merkmalsgruppe höchstens einmal vorkommen. Die Reihenfolge, in der die zu einer Merkmalsgruppe gehörenden Bestandteile angegeben werden, ist beliebig und muss nicht mit der in der Tabelle übereinstimmen.

Der Name der Merkmalsgruppe ist als Wert für das Attribut `name` des Elements `mmgr` zu verwenden. Durch die Angaben zu Indizierungsmethode und ggf. Indexmerkmal wird festgelegt, ob und wie das Attribut `index` des Elements `mmgr` anzugeben ist. Bei einer

automatischen Indizierung ist dieses Attribut nicht zu verwenden. Ansonsten muss das Attribut angegeben werden, und zwar bei direkter Indizierung als fortlaufende Nummer und bei indirekter in der Form `name(<indexmerkmal>)` (s. [SPEZ]).

Der Status legt fest, ob der genannte Bestandteil in der Merkmalsgruppe angegeben werden muss oder nicht sowie zusätzlich bei enthaltenen Merkmalsgruppen, wie oft diese auftreten dürfen. Ist die Angabe an eine bestimmte Bedingung geknüpft, dann wird diese in der Statusbedingung angegeben. Ist die Bedingung erfüllt, muss der Bestandteil angegeben werden.

Merkmalsgruppen können nur in Datensätzen (Element `satz`) oder in anderen Merkmalsgruppen (Element `mmgr`) verwendet werden. Ob, wie häufig und unter welchen Bedingungen eine Merkmalsgruppe in einer anderen Merkmalsgruppe oder einem Datensatz angegeben werden muss, ist bei dieser Merkmalsgruppe bzw. in Kapitel 9.2 beschrieben.

Beispiel:

```
<mmgr name = "Merkmalsgruppe_1" index = "name(Merkmal1)">
  <mm name = "Merkmal1">
    <wert>123</wert>
  </mm>
  <mm name = "Merkmal2">
    <wert>456</wert>
  </mm>
  <mm name = "Merkmal3">
    <wert>789</wert>
  </mm>
</mmgr>
```

9.4.1.Merkmalsgruppe

Statistische Größe	Name	Indizierung und Index
Merkmal oder Merkmalsgruppe	Status	Bedingung